

Verordnung zur Sicherung von Naturdenkmalen im Stadtkreis Mainz

Aufgrund der §§ 3, 12 Abs. 1, 13, Abs. 1, 15 und 16, Abs. 1 des Reichsnaturschutzgesetzes vom 26. Juni 1935 (Reichsgesetzbl. I, S. 821) in der Fassung des 3. Änderungsgesetzes vom 20. Januar 1938 (RGBl. I, S. 36) sowie des § 7, Abs. 1 und 4 und des § 9 der Durchführungsverordnung vom 31. Oktober 1935 (Reichsgesetzbl. I, S. 1275) i.d.F. der Ergänzungsverordnung vom 16. September 1938 (RGBl. I, S. 1184) wird mit Zustimmung der Höheren Naturschutzbehörde für den Bereich des Stadtkreises Mainz folgendes verordnet:

§ 1

Die in der nachfolgend abgedruckten Liste aufgeführten Naturdenkmale werden mit dem Tage der Bekanntmachung dieser Verordnung in das Naturdenkmalbuch eingetragen und erhalten damit den Schutz des Reichsnaturschutzgesetzes.

§ 2

Die Entfernung, Zerstörung oder sonstige Veränderung der Naturdenkmale ist verboten. Unter dieses Verbot fallen alle Maßnahmen, die geeignet sind, die Naturdenkmale oder ihre Umgebung zu schädigen oder zu beeinträchtigen, zum Beispiel durch Anbringen von Aufschriften, Errichten von Verkaufsbuden, Bänken oder Zelten, Abladen von Schutt oder dergl.

Als Veränderung eines Baudenkmals gilt auch das Ausästen, das Abbrechen von Zweigen, das Verletzen des Wurzelwerkes, oder jede sonstige Störung des Wachstums, soweit es sich nicht um Maßnahmen zur Pflege des Naturdenkmals handelt. Die Besitzer oder Nutzungsberechtigten sind verpflichtet, Schäden oder Mängel an Naturdenkmalen der Naturschutzbehörde zu melden.

§ 3

Ausnahmen von den Vorschriften im § 2 können von der unterzeichneten Naturschutzbehörde in besonderen Fällen zugelassen werden. Ein Rechtsanspruch auf die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung besteht nicht.

§ 4

Wer den Bestimmungen des § 2 zuwiderhandelt, wird nach den §§ 24 und 22 des Reichsnaturschutzgesetzes und den §§ 15 und 16 der Durchführungsverordnung bestraft.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Bekanntmachung im Staatsanzeiger Rheinland-Pfalz in Kraft. *)

Mainz, den 01. März 1972
Stadtverwaltung Mainz
als Untere Naturschutzbehörde
i. V.

gez. Diehl

Bürgermeister

*) am 20. März 1972 in Kraft getreten.

Naturdenkmale der Stadt Mainz mit den jeweiligen RVO's und Datum der Veröffentlichung:

Naturdenkmal (ND)) Nummer	Bezeichnung	In Kraft getreten
ND 17	2 Platanen (Institut Beatae Mariae Virginia)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 15	1 Eiche, 1 Platane (Bischöfl. Ordinariat)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 20	8 Platanen (Agrippastraße)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 7	Quellgebiet mit Baumgruppen (Brunnenstube)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 8	Quellgebiet mit Baumgruppen (Erzberger Straße)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 12	6 Platanen (Kinderneurologisches Zentrum)	22.01.1961 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 9	Vogelschutzgebiet (auf dem Hardenberg)	03.06.1962 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 14	2 Platanen (Am Adenauer Ufer)	12.07.1966 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 41	Pyramideneiche (Marienborn)	23.10.1978 (Einheitsrechtsverordnung)
ND 29	1 Kiefer (Parsivalstraße)	22.12.1959 Kopie (Einheitsrechtsverordnung)
ND 30	1 Kiefer (An den Kiefern)	22.12.1959 Kopie (Einheitsrechtsverordnung)

Naturdenkmale im Stadtkreis Mainz

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Parzellen-Nr. Eigentümer	Lagebezeichnung
1	1 Kiefer	Mainz-Gonsenheim	Flur XV, Nr. 94/4; Mattmann, Alfred Gonsenheim, An der Bruchspitze 5	Ecke Erzbergerstraße/ An den Kiefern
2	1 Kiefer	wie lfd. Nr. 1	Flur XV, Nr. 87; Stadt Mainz	Ecke Erzbergerstraße/ Parsevalstraße
3	1 Platane	Mainz	Flur VI, Nr. 246/2, 334 5/10; Institut Beata Mariae Virginis, Mainz	Pfaffengasse/ Stefansberg
4	1 Eiche 1 Platane	Mainz	Flur VI, Nr. 458/2; Bistum Mainz, Mainz	Heiliggrabgasse
5	gelöscht			
6	8 Platanen	Mainz	Flur VII, Nr. 132/12, 132/19 132/20; Bundesbahn- direktion Mainz	Römerstraße

Naturdenkmale

67.30

- 1 -

Erg.

657

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Parzellen-Nr. Eigentümer	Lagebezeichnung
7	Quellgebiet mit Baumgruppen	Mainz-Mombach	Flur X, Nr. 148/3; Klößner-Humboldt- Deutz AG, Köln	An der Brunnenstube
8	Quellgebiet mit Baumgruppen	Mainz-Mombach	Flur X, Nr. 6/5; Wie lfd. Nr. 7	Erzbergerstraße
9	6 Platanen	Mainz	Flur XIV, Nr. 2 2/10; Sozial- ministerium Rhein- land-Pfalz	Hartmühlenweg 2
10	gelöscht			
11	gelöscht			
12	2 Quellen- und Bachlauf; -Waschbach und Leichbornbach mit Quellen	Mainz-Gonsenheim	Flur X, Nr. 935/7, 935/9 und 153; 1. Stadt Mainz 2. Wacker, Wilhelm	In der Gewann "Unter der Leichborn" und "In der Waschbach"
13	1 Vogelschutz- gebiet mit Baumbestand	Mainz	Flur XIV; Nr. 10/2, 12 1/10, 12 3/10, 12 7/10, 13/3; Stadt Mainz, Sozialministerium Rheinland-Pfalz	Auf dem Hartenberg

Naturdenkmale im Stadtkreis Mainz

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Parzellen-Nr. Eigentümer	Lagezeichnung
14	2 Platanen	Mainz	Flur XXVI, Nr. 17; Stadt Mainz	Kaiserstraße/Ecke Rheinallee
15	gelöscht			
16	gelöscht			
17	gelöscht			
18	1 Kastanie	Mainz-Finthen	Flur 1, Nr. 75 1/10; Schwestern der Göttlichen Vorsehung, Poststraße 71, Mainz-Finthen	Poststraße 71
19	gelöscht			
20	1 Eichengruppe	Mainz	Flur 22, Nr. 152/4; Schneider, August, Göttelmannstraße 43, Mainz	Göttelmannstraße 43

Naturdenkmale

67.30

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Parzellen-Nr. Eigentümer	Lagebezeichnung
21	gelöscht			
22	2 Eichen	Mainz	Flur 22, Nr. 92; Strauss, Dora	Am Stiftswingert 16
23	1 Eiche	Mainz	Flur 22, Nr. 93; Bundesvermögensamt Kaiserslautern	Am Stiftswingert
24	3 Kastanien 1 Esche	Mainz	Flur 6, Nr. 458/2; Bischöfliches Ordinarat, Mainz	Heiliggrabgasse
25	2 Kastanien	Mainz	Flur 7, Nr. 10; Deutsche Bundesbahndirektion, Frankfurt	Bastion Philipp
26	2 Kastanien	Mainz-Zahlbach	Flur 18, Nr. 60/2	Bretzenheimer Straße
27	1 Pyramideneiche	Mainz-Marienborn	Flur 1, Nr. 71/1	Mercatorstraße 11
28	2 Birnbäume	Mainz-Bretzenheim	Flur 13, Nr. 233 Nr. 234, zum Teil auf der Grenze Parzelle 256/2 (alte K3)	Am Ostergraben

Naturdenkmale im Stadtkreis Mainz

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gemarkung	Parzellen-Nr. Eigentümer	Lagezeichnung
29	2 Säuleneichen	Mainz	Flur 6, Flur- stück Nr. 178	Eisgrubweg 13
30	1 Blutbuche	Mainz	Flur 15, Flur- stück Nr. 3/2	Mombacher Straße 87
31	1 Roßkastanie	Hechtsheim	Flur 1, Flur- stück 731/4	Ringstraße
32	1 Esche	Hechtsheim	Flur 1, Flur- stück 390/1	kath. Kirche
33	1 Birnbaum	Marienborn	Flur 7, Flur- stück 29/6	Essenheimer Rech

Naturdenkmale

67.30